



Frankfurt am Main,
8. September 2026

PotatoEurope und SugarBeet Expo 2026 öffnen morgen ihre Tore

PotatoEurope wieder in Deutschland – die erstmals ausgerichtete SugarBeet Expo findet parallel statt – 9. und 10. September 2026 – Ritterguts Gestorf 1 in Springe bei Hannover – über 290 Aussteller erwartet – drei DLG-Spotlights – Versuchsfelder, Demoflächen und DLG-Expert Stage – www.potatoeurope.de – www.sugarbeet-expo.de

„Make Your Business Grow“: Morgen, am 9. September 2026, öffnen die PotatoEurope und die erstmals ausgerichtete SugarBeet Expo auf den landwirtschaftlichen Flächen des Rittergut Gestorf 1 in Springe bei Hannover ihre Tore. Die gemeinsame Veranstaltung für den professionellen Kartoffel- und Zuckerrübenanbau findet vor dem Hintergrund einer angespannten und von regionalen Unterschieden geprägten Marktsituation statt. Das zeigte sich auch beim 36. Weuthen-Kartoffeltag am 27. August 2026, bei dem die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) mit einem eigenen Stand vertreten war, um Besucherinnen und Besucher auf das kommende Messe-Duo hinzuweisen. Hier ordnete Ferdi Buffen, Geschäftsführer der Wilhelm Weuthen GmbH & Co. KG, die aktuelle Lage für die Kartoffelbranche ein: „Es wächst in Europa – und auch in Großbritannien – eine historisch kleine Ernte heran. Die Qualitäten sind sehr schwankend.“ Die Einschätzung unterstreicht, wie wichtig der persönliche Austausch und der Blick auf praxistaugliche Lösungen für die Branche sind. Genau dafür erwartet die DLG über 290 Aussteller und rund 12.000 Fachbesucherinnen und Fachbesucher aus dem In- und Ausland. Das Fachprogramm verbindet Wissensvermittlung, Technikdemonstrationen und fachlichen Austausch – von aktuellen Sorten und Betriebsmitteln über Maschinenvorführungen bis zu Digitalisierung, Automatisierung und Robotik.

Nach einer Anbaureduzierung von rund 11 Prozent in der EU 4 und einer Einschränkung der Frühkartoffelflächen um mehr als 20 Prozent ist die Ernte 2026 von deutlich unterschiedlichen Erträgen und Qualitäten geprägt. Die Proberodungen der Haupterntesorten zeigen insbesondere in nicht beregneten Regionen in Belgien, Frankreich, den Niederlanden und Deutschland zum Teil historisch niedrige Werte. Gleichzeitig bleibt abzuwarten, wie viel

Zuwachs die Bestände nach den jüngsten Niederschlägen noch erzielen können. Eine belastbare Ernteprognose ist deshalb weiterhin schwierig.

„Nach RESET ist jetzt das langsame Hochfahren der Branche erforderlich. Ich meine damit keine unkontrollierte Flächenausdehnung, sondern, dass jetzt die Profis gefragt sind, nach Lösungen für die kommenden herausfordernden Monate zu suchen“, sagte Buffen beim Weuthen-Kartoffeltag.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Marktlage ist der fachliche Austausch über Sortenwahl, Beregnung, Pflanzenschutz, Ertragssicherung, Logistik und Vermarktung besonders relevant. Die PotatoEurope und die SugarBeet Expo bieten dafür eine gemeinsame Plattform: Fachforen, Expertengespräche, praxisnahe Diskussionsformate sowie Robotik- und Maschinenvorfürungen ergänzen das Angebot. Das gesamte Fachprogramm gibt es [hier](#) und [hier](#).

Maschinenvorfürungen: von Pflanztechnik bis Verladelogistik

Im **Kartoffelbereich** werden insgesamt 30 Vorführeinheiten präsentiert. Dazu gehören Pflanztechnik, Kartoffelvollernter verschiedener Leistungsklassen vom gezogenen Einreihler bis zu Vierreihern, Transporttechnik sowie Systeme zum Reinigen und Verladen. Im Bereich **Zuckerrübe** zeigen zehn Maschinen und Gespanne moderne Saattechnik, leistungsfähige Zuckerrüben-Vollernter sowie Lösungen für Transport, Reinigung und Verladung.

Ergänzt wird das Vorführprogramm durch zehn Maschinen im Bereich Pflanzenschutztechnik für Hackfrüchte. Gezeigt werden moderne Feldspritzen, Spot-Sprayer und weitere innovative Anwendungen für einen präzisen und ressourceneffizienten Pflanzenschutz. Detaillierte Zeitpläne sowie umfangreiche Informationen zu den teilnehmenden Unternehmen stehen auf den Webseiten der beiden Messen zur Verfügung:

www.potatoeurope.de/de/programm/maschinenvorfuehrungen

Ein weiteres Highlight ist das Event: „**Historische Zuckerrüben-Rodetechnik live im Einsatz**“ am Mittwoch, den 9. September von 17 bis 18 Uhr. Ort: Zuckerrüben-Rodefläche im Norden des Geländes. Im Rahmen der SugarBeet Expo werden hier Zuckerrübenroder aus vergangenen Zeiten live vorgeführt. Es werden ein 1-Reihler, ein 2-Reihler und ein 6-Reihler vorgeführt. Dr. Oliver Schmittmann von der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn ist als Kommentator der Zuckerrüben-Rodevorfürungen dabei.

DLG-Spotlight: Digital Farming powered by FarmRobotix (Freigelände Gras A40)

Ein weiteres Highlight für innovations- und technikorientierte Fachbesucherinnen und Fachbesucher ist das DLG-Spotlight „Digital Farming powered by FarmRobotix“. Hier

präsentiert die DLG neueste Entwicklungen aus den Bereichen Robotik, Automatisierung, Künstliche Intelligenz und Datenmanagement für den Hackfruchtanbau. Live-Präsentationen, Praxisbeispiele und Experten-Diskussionen zeigen, wie autonome Maschinen und digitale Systeme zu mehr Effizienz, Präzision und Nachhaltigkeit im Pflanzenbau beitragen können. Besucherinnen und Besucher erhalten Einblicke in Technologien, die bereits heute die landwirtschaftliche Praxis verändern und die Zukunft des Hackfruchtanbaus mitgestalten.

DLG-Spotlight: Agrarlogistik – mit dem LKW vom Feld in die Welt (Freigelände Gras C14)

Bei Kartoffeln und Zuckerrüben ist der Transport mit dem LKW von großer Bedeutung. Grund genug, um sich dem Thema Agrarlogistik mit einem eigenen Spotlight zu widmen. Die PotatoEurope und die SugarBeet Expo bieten damit eine Plattform für Zugmaschinen und Spezialanhänger – ob Kratzboden, Laufband oder Kartoffelkiste – aber auch für Abdeckungstechnik und Logistiksoftware. Bereichert wird das Spotlight durch fundierte Informationen zu rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen. Martin Vaupel, Landwirtschaftskammer Niedersachsen, stellt sich hier den Fragen der Fachbesucher.

DLG-Spotlight: Biokartoffel – Ökologisch erzeugen, erfolgreich vermarkten (Freigelände Gras E54)

Die DLG zeigt in diesem Jahr, welche Chancen und Herausforderungen der ökologische Kartoffelanbau mit sich bringt. Besucherinnen und Besucher erhalten kompakte Einblicke in Sortenwahl, Unkrautregulierung und Nährstoffmanagement – ganz ohne chemisch-synthetische Mittel. Fachbeiträge, Kurz-Demos und Gespräche mit Expertinnen und Experten machen deutlich, wie Biokartoffeln nachhaltig erzeugt und am Markt positioniert werden können.

DLG-Expert Stage: Forum für Diskussionen und Fachvorträge

Die DLG-Expert Stage ist die zentrale Bühne für Vorträge und Diskussionen mit Expertinnen und Experten aus Praxis, Wissenschaft und Industrie zu aktuellen Trends und Zukunftsthemen. Besucherinnen und Besucher finden hier abwechselnd spannende Vorträge und Diskussionen zu den aktuellsten Themen aus den Bereichen Zuckerrübe und Kartoffel. Kulturspezifisch, aber auch kulturenübergreifend, werden auf der DLG-Expert Stage von 10:30 Uhr bis 16:30 Uhr namhafte Experten zukunftsweisende Impulse geben.

Versuchsfelder und Demoflächen

Auf den Versuchsfeldern und Demoflächen werden neue Sorten sowie der Einsatz von Dünge- und Pflanzenschutzmaßnahmen praxisnah präsentiert und vergleichbar gemacht. Umgeben von Maschinenvorführungen thematisiert die Landwirtschaftskammer Niedersachsen (LWK) gemeinsam mit der Saatguterzeugergemeinschaft Niedersachsen e. V. (SEG) und der Versuchsstation Dethlingen (VSD) an sechs Demofeldern aktuelle pflanzenbauliche Herausforderungen und Fragestellungen im Kartoffelanbau. Unmittelbar daneben wachsen

ebenfalls auf sechs Demofeldern Zuckerrüben. Diese Parzellen werden von der Nordzucker AG, den Zuckerrübenanbauverbänden, der ARGE NORD e. V. und ebenfalls der LWK betreut. Ansätze, wie der Hackfruchtanbau auch in Zukunft wirtschaftlich ist und die Betriebe wettbewerbsfähig bleiben, ziehen sich wie ein roter Faden durch die Versuchsanlage.

Tickets und Anreise

Die PotatoEurope und die SugarBeet Expo sind sowohl mit dem Auto als auch mit der Bahn bequem erreichbar. Auch der Flughafen Hannover ist für internationale Besucherinnen und Besucher gut angebunden; die Fahrt zum Veranstaltungsgelände dauert etwa eine Stunde. Vom Bahnhof Bennisgen (Niedersachsen) verkehrt ein kostenfreier Shuttle-Service direkt zum Veranstaltungsgelände. Besucher profitieren zudem von vergünstigten DB-Event-Angeboten für die An- und Abreise. Tickets können vorab online erworben werden. Das Veranstaltungsticket kostet im Vorverkauf 22 Euro und gilt an beiden Messtagen sowohl für die PotatoEurope als auch für die parallel stattfindende SugarBeet Expo. Für Gruppen sowie Schüler, Studierende, Rentner und Menschen mit Behinderung stehen ermäßigte Tickets zur Verfügung.

Exklusivpartner beider Messen ist das Land Niedersachsen.

Ideeller Partner und Initiator der PotatoEurope 2026 ist die Union der Deutschen Kartoffelwirtschaft e. V. (UNIKA), Regionalpartner ist die Golden Geest-Kartoffeln Erzeugergesellschaft mbH.

Ideeller Partner der SugarBeet Expo ist die Wirtschaftliche Vereinigung Zucker e. V. (WVZ), Regionalpartner ist die Nordzucker AG.

Exklusiver Schlepperpartner der Veranstaltung ist Case IH.

Presse-Kontakt

Jana Sondermann
DLG-Pressereferentin
+49 69 24788-447
j.sondermann@dlg.org

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG, 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt.

Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihrem Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org